

Presseinformation



So facettenreich ist Halle-Neustadt

GWG Halle-Neustadt gibt engagierten Menschen eine Stimme

(Halle/GWG 31.01.2023) Ein Jahr, 12 Lieblingsprojekte – 2022 hat die GWG Halle-Neustadt jeden Monat eine andere Facette „ihres“ Stadtteils in einem kurzen Videoclip gezeigt. Engagierten Menschen und ihren Ideen, Sportvereinen, Treffpunkten, Kultureinrichtungen und sozialen Projekten wurde so eine Plattform gegeben.

Mit Unterstützung des Hallenser Fotografen Maik Preißer sind viele emotionale Bilder entstanden, die zeigen, dass Halle-Neustadt mehr ist, als man auf den ersten Blick sieht. Zum Abschluss der Reihe hat das Wohnungsunternehmen nun ein Best-of aller Lieblingsprojekte auf seinem Youtube-Kanal veröffentlicht. Neustädterinnen und Neustädter werden das Video künftig auch an verschiedenen Orten in ihrem Stadtteil zu sehen bekommen – sogar auf der großen Leinwand.

Hier geht's zum Video: <https://youtu.be/LSjkUWtY3po>

Ihren Lieblingsprojekten aus dem vergangenen Jahr steht die GWG auch 2023 zur Seite. Zudem gibt es viele andere kleine und große Projekte, die das kommunale Wohnungsunternehmen finanziell und mit seinem Netzwerk unterstützt. Dabei steht die Förderung von sozialen und sportlichen Vereinen oder Initiativen, die für die kleinen und großen Bewohner*innen Halle-Neustadts wertvolle Arbeit leisten, im Vordergrund. Vom Quartiersladen am Treff bis zum Schulgartenprojekt in der westlichen Neustadt – die Hilfen sind so vielfältig wie der Stadtteil selbst.

Für die eigenen Mieter*innen macht sich das Wohnungsunternehmen auch darüber hinaus umfangreich stark. GWG-Seniorenberaterin Petra Friebe berät ältere Menschen und ihre Angehörigen umsichtig und fachkundig zum Thema Wohnen und Leben im Alter. Die mehrsprachigen Migrationsbetreuer*innen treten als Mittler zwischen den Kulturen auf, helfen Migrant*innen bei ihren Rechten und Pflichten als Mieter*in, vermitteln Hilfe und geben Tipps über das Wohnen hinaus. Und die Sozialberaterinnen greifen auf ein breitgefächertes Netzwerk zurück, um Mietschuldner aus prekären Lagen zu befreien. Das GWG-Hausmeisterteam ist jeden Tag in den Quartieren unterwegs und packt an, wo es gebraucht wird.

Mit ihrem Wohngucker hat die GWG schließlich noch eine eigene Anlaufstelle für Neustädter*innen und Akteur*innen aus dem Quartier geschaffen – ein Ort der Begegnung, mit Veranstaltungen, Mit-Mach-Aktionen und natürlich auch Beratung rund ums Wohnen – für alle zugänglich und immer kostenlos.

Übrigens: Auch kleine Projekte oder Vereine unterstützt die GWG gern, wenn sie einen lokalen Bezug haben, das Image des Stadtteiles positiv beeinflussen, soziale Strukturen festigen und Netzwerke fördern. Alle Infos sowie die entsprechenden Anträge finden Interessierte unter [/www.gwg-halle.de/pauls-projekte-ecke](http://www.gwg-halle.de/pauls-projekte-ecke).

Am Bruchsee 14
06122 Halle
Andrea Drese
Pressesprecherin

adrese@gwg-halle.de
Telefon: 0345 6923-414
Mobil: 0177 2489591
Telefax: 0345 6923-380
www.gwg-halle.de